

Sport Basel 2025



Inhalt



Pascale Stöcklin
Foto: Rolf Stöcklin

- 3** Editorial
- 4** Sport Basel-Preis – «Der etwas andere Sportpreis»
- 5** Die UEFA Women's EURO 2025 und ihr Vermächtnis
- 6/7** Ehrungen der Basler Sport-Champions
- 8** Die Sportverbände, der Vorstand und das Team von Sport Basel

Editorial



2024 war mit den Olympischen Spielen und den Fussball-europameisterschaften ein bedeutendes Sportjahr. Hat sich das auch in unserer Region bemerkbar gemacht?

So direkt wohl nicht. Aber mit den Fechteuropameisterschaften und den Handballeuropameisterschaften der Frauen wurden auch in Basel wichtige Sportgrossanlässe durchgeführt, nebst den jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen wie Swiss Indoors, CHI Classics Basel und Badminton Swiss Open.

Und natürlich wirft die Fussballeuropameisterschaft der Frauen 2025 ihre Sonnenstrahlen bereits weit voraus. Auch Sport Basel unterstützt die Bestrebungen des Organisationsteams für Nachhaltigkeit im Frauensport und Integration. Unsere Verbände und Vereine sollen als Multiplikatoren einbezogen werden.

Sport Basel hat auch 2024 massgeblich zur Organisation der Sport Champions und des Sportmarktes beigetragen. Der Vorstand von Sport Basel befasste sich in seinen vier Sitzungen vor allem mit den Gesuchen an die Swisslos-Sportfonds-Kommission.

Weiter wurde die Webseite überarbeitet und auf der Pendenzenliste steht eine bessere Regelung der vielen Interessengemeinschaften mittels einer Mustererklärung.

Auch die Themen Ethik und Inklusion beschäftigten den Vorstand, wir arbeiten hier eng mit dem Sportamt zusammen.

Im Hinblick auf die Regierungsratswahlen haben wir in Zusammenarbeit mit einer professionellen Organisation eine Umfrage bei allen Kandidaten durchgeführt. Die Resultate der Umfrage wurden von verschiedenen Medien aufgenommen und kommentiert und alle Mitglieder von Sport Basel wurden entsprechend informiert.

Ich danke allen die sich für den Breiten- und den Spitzensport engagieren und rufe in Erinnerung, dass Sport die schönste Nebenbeschäftigung ist und auch bleiben wird.

Christoph Socin
Präsident Sport Basel

Sport Basel-Preis – «der etwas andere Sportpreis»



Elly Trachsel

Der Verein ist ihre Familie

«So, und jetzt mit Schmackes!», sagte Elly Trachsel während Goalietrainings gern, und pfefferte den Ball dann mit Wucht aufs Gehäuse. Noch einer kam geflogen. Und noch einer. Sie konnte streng sein als Übungsleiterin auf dem Platz, unerbittlich gar, wenn es um Trainings-Qualität und – für die Goalies – um die Fangtechnik ging. Ganz schön anstrengend war das. Ihr Ziel blieb jedoch immer, die Spielerinnen besser zu machen. Da konnte sie dann auch mal im Trainingslager in der Türkei morgens um sieben Uhr zum Training am Strand bitten, mit Sprints im und Hechten in den Sand. Sie hätte das nicht tun müssen, tat es aber gerne. Manchmal schimpfte sie auch mit lauter Stimme, wenn ihr etwas nicht passte, und war dann weitherum hörbar – böse aber meinte sie es nie. Denn neben dem Feld war sie stets lustig und locker, die Elly – wie sie von allen gerufen wird, da sie nie, aber auch wirklich nie beim ursprünglichen Namen Elisabeth genannt werden möchte. Und vor allem war sie damals: das Herz und die gute Seele der Congeli-Frauen.

Doch das war sie, genau genommen, schon immer, seit Gründung der Frauenabteilung 1985. Und sie ist es bis heute. Seit unglaublichen vierzig Jahren steht die heute 60-Jährige auf den Sportanlagen St. Jakob nahezu täglich auf dem Platz. Früher als Spielerin, später als Trainerin, mitunter auch mal als Schiedsrichterin. Keine Funktion, die Elly Trachsel in ihrer Congeli-Karriere nicht innegehabt hätte. Keine Aufgabe, für die sie sich zu schade gewesen wäre. Ob Dresses waschen, den Bus fahren, das Stadion-Catering schmeissen oder ein Trainingslager organisieren ... Elly macht alles. Und sie macht es gerne, ist für die Congeli-Frauen mit ungebrochen viel Herzblut tätig.

Dass sie dem Verein so lang die Treue halten würde – sie hätte es vermutlich selbst nicht für möglich gehalten, als sie 1985 gemeinsam mit Zwillingsschwester Maya und mit Vroni Schluchter die Frauenabteilung gründete. Im GC Basel war das Trio unzufrieden gewesen, selten erhielten die Frauen dort einen Platz zum trainieren, geschweige denn die Wertschätzung, die sie verdient hätten. Also fragten sie den Vorstand des FC Concordia Basel an und stellten ein Aufnahmegesuch. Es wurde provisorisch bewilligt. Ein Jahr hatten die Frauen Zeit, «sich zu profilieren», wie Maya

Thalmann-Trachsel einst erzählte. Denn nicht alle Herren im Verein fanden Gefallen am neuen Frauen-Team, doch der damalige Präsident Peter Stofer unterstützte das Anliegen.

Dennoch mussten diese zu Beginn alles selbst organisieren. Sie mussten die Trikots selbst kaufen, Sponsoren suchen, die Fahrten an Auswärtsspiele organisieren. Von Anbeginn an vorderster Front mit dabei: Elly Trachsel. Sie lernte früh, für ihre Anliegen zu kämpfen und sich auch durchzusetzen. Als Torhüterin stand sie während der gesamten Aktivkarriere zwischen den Pfosten. Zwilling Maya spielte als Libera, und zusammen waren die Trachsels die defensive Versicherung der Congeli-Frauen.

Wen auch immer man zu Elly Trachsel befragt, alle finden nur lobende Worte: «Ich kann nicht mehr als schwärmen», sagt etwa der heutige Vereinspräsident Balz Bigler. «Sie macht einen riesen Job für die Juniorinnen und die Frauen. Die Abteilung wäre heute nicht dort, wo sie ist. Elly ist unglaublich zuverlässig und steht bei Wind und Wetter auf dem Platz. Und das seit so vielen Jahren.»

Wer Elly Trachsel kennt, weiss: Sie gibt alles für den Verein. Selbst durch mehrere Knie-Operationen liess sie sich nicht bremsen. «Congeli ist ihr Verein und ihre Familie», sagt denn auch Zwillingsschwester Maya Thalmann-Trachsel. Treffender könnte man das Engagement von Elly Trachsel für den Frauenfussball in der Region und speziell die Congeli-Frauen nicht charakterisieren. Schon öfter hat sie gesagt: «Jetzt höre ich dann auf!» Ist aber immer noch da. Und bleibt dem Verein und dem Frauenfussball in der Region hoffentlich noch lang erhalten!

Der Sport ist undenkbar ohne solch selbstlose und unermüdliche Menschen im Hintergrund. Nun wird es jedoch Zeit, sie ins Rampenlicht zu rücken: Es gilt, dir, liebe Elly, von Herzen zu danken für dein jahrzehntelanges Engagement für die Congeli-Frauen und weit darüber hinaus. Den «Sport Basel»-Preis hast du mehr als verdient!

Seraina Degen
Präsidentin Basler Sportjournalisten und
ehemalige Congeli-Spielerin

Die UEFA Women's EURO 2025 und ihr Vermächtnis



Im Juli 2025 findet die UEFA Women's EURO 2025 in der Schweiz statt und Basel ist ein bedeutender Austragungsort. Im Basler St. Jakob-Park werden das Eröffnungsspiel, zwei Gruppenspiele, das Viertelfinal und das grosse Finalspiel ausgetragen. Der Anlass soll zu einem unvergesslichen Fussballevnt für die ganze Familie werden. Doch nicht nur der Juli 2025 soll in guter Erinnerung bleiben, das internationale Turnier soll darüber hinaus ein Vermächtnis für den Sport – insbesondere den Mädchen- und Frauensport – hinterlassen.

Am 2. Juli 2025 wird die UEFA Women's EURO 2025 im Basler St. Jakob-Park angepfiffen. Bereits seit einem halben Jahr fährt das «Euro-Drämmli» durch Basel und auf der Wohlterrasse sowie am Bahnhof SBB zählen Countdown-Clocks die Zeit bis zum Anpfiff herunter. Basel wird auf den grössten internationalen Sportanlass seit der EURO 08 eingestimmt. Während des Turniers wird es zahlreiche Angebote für die ganze Familie geben. Auf den beiden Fan-Plazas, dem Barfüsserplatz und dem Messeplatz, werden verschiedene Highlights stattfinden. Ein unvergessliches Fussball-Fest steht bevor.

«Basel – Aus Leidenschaft am Ball»: Dies ist der Slogan der Host City Basel. Diese Leidenschaft für den Sport ist bereits im Vorfeld spürbar und auch nach dem Turnier soll sie weitergehen. Da kommt die sogenannte «Legacy», sprich das «Vermächtnis», ins Spiel. Dabei geht es darum, Sport und Bewegung in der Region, speziell für Mädchen und Frauen, langfristig und somit über die UEFA Women's EURO 2025 hinaus, zu fördern. Wo konnten neue Angebote geschaffen oder bestehende ausgebaut werden und welchen Effekt hat die Europameisterschaft im eigenen Land bzw. in der eigenen Stadt? Mit dem Legacy-Projekt befassen sich der Schweizerische Fussballverband ebenso wie der Fussballverband Nordwestschweiz und eine Projektgruppe im Sportamt Basel-Stadt.

Deshalb hier ein kleiner Einblick: Im Rahmen des Legacy-Projektes wurde unter anderem auf dem Messeplatz ein SoccerCourt aufgestellt, den die Bevölkerung kostenlos für Trainings, Veranstaltungen oder einfach zum freien

Spiele benutzen kann. Ein weiteres Highlight war der Weltmädchenfussballtag, der am 12. Oktober 2024 stattfand und gemeinsam vom Fussballverband Nordwestschweiz und Sportamt Basel-Stadt organisiert wurde. Auf der Sportanlage St. Jakob spielten über 1'300 Mädchen und junge Frauen zwischen sieben und 18 Jahren in über 100 Teams aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz Fussball. Die Teilnahme war unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft und der Erfahrungsstufe möglich. Parallel dazu fand ein ebenfalls rege besuchtes Symposium unter dem Titel «Weiblich, sportlich – chancen-gleich!» statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten spannende Inputs zum Mädchen- und Frauensport, insbesondere zu Fussball und Gleichstellung.

Eine weitere zentrale Massnahme aus dem Legacy-Projekt ist die spezifische Förderung von Sportprojekten und -initiativen für Mädchen und Frauen, die mit finanziellen Mitteln aus dem Swisslos-Sportfonds Basel-Stadt unterstützt werden können. Diese Unterstützung soll allen Sportarten zugutekommen. Mittels Gesuch an den Fonds kann die Unterstützung beantragt werden. Entscheidend ist dabei, dass das Projekt neu konzipiert wird oder dass bestehende Aktivitäten weiterentwickelt werden und dass es sich um gemeinwohlorientierte Vorhaben im Kanton Basel-Stadt handelt.

Um die erwünschte höhere Nachfrage decken zu können, wird auch die Infrastruktur thematisiert. In verschiedenen Workshops mit mehreren Vereinen, wurden die Möglichkeiten der Sportanlagen diskutiert. Massnahmen zur Erhöhung der Kapazitäten sollen zuerst organisatorische Optimierungen umfassen. Anschliessend kommen nach Möglichkeit auch infrastrukturelle Anpassungen zum Tragen.

Auch ein Blick nach vorne zeigt weitere geplante Aktivitäten: Bis Ende Mai 2025 können im Rahmen der «Free-style Football-Challenge für Girls» Videos mit Ball-Tricks eingereicht oder an Live-Pop-up Sessions Tricks direkt vorgezeigt werden. Insbesondere auch kreative Beiträge sind gefragt. Zu gewinnen gibt es Tickets für das Viertelfinal- und Finalspiel in Basel. Unter dem Motto «Rekord-Kick. Frauen am Ball – das einzigartige Basler Fussball-Event» wird am 21. Juni 2025 ein grosses Fussballspiel stattfinden. Es werden acht normierte Fussballfelder zu einem grossen Feld zusammengelegt und es wird mit einer Vielzahl an Bällen auf mehrere Tore gespielt. Teilnehmen können alle Frauen ab 16 Jahren aus der Region Basel. Um das Event wird ein grosses Fest für die Teilnehmerinnen und die Zuschauerinnen sowie Zuschauer geplant. Im Zentrum stehen das gemeinsame Fussballspielen und die Freude daran.

Dies sind nur ein paar Highlights aus dem Legacy-Programm. Die Vorfreude auf ein unvergessliches Fussball-Jahr und einen langfristigen Effekt für Sport und Bewegung steigt und Basel bleibt aus Leidenschaft am Ball.

Ehrungen der Basler Sport-Champions 2024



Elite

Bogenschiessen (Bogenschützen Juventus Basel)
Team Schweizermeister Compound Outdoor 50 m:
Jeffrey Abt, Rajan Kalapurayil, Marco Petraglio
Trainer: Marco Petraglio

Bogenschiessen (Bogenschützen Juventus Basel)
Team Schweizermeister Compound Indoor 18 m:
Richard Hirst, Rajan Kalapurayil, Marco Petraglio
Trainer: Marco Petraglio

Bogenschiessen (Bogenschützen Juventus Basel)
Schweizermeister Compound 3D Parcours:
Joao Vasconcelos Cardoso
Trainer: Marco Petraglio

Boxen (Boxteam Basel)
Schweizermeisterin –63 kg: Anna Jenni
Trainer/-in: Betim Osmani, Sandra Brügger

Cheerleading (Black Ravens BBR)
Team Schweizermeister:
Fatima Buder, Noelle Dietz, Nancy Jankowski,
Deborah Bischof, Janine Bösch, Mia-Ratri Waldmeier,
Brenda Viera Gomes, Joëlle Smeraldy, Maja Joos,
Lena von Siebenthal, Kim Carol Eleganti, Noemie Guilosson,
Lea Haase, Maxime Piesker, Alisha Thaller, Ann-Robin Weber
Trainerin: Nancy Jankowski

Drachenboot (Rennpaddler Basel)
EM-Silber 200 m Mixed Smallboat: Samuel Martin
Trainerin: Iris Huber

Drachenboot (Drachenbootclub Beider Basel)
Europameister 2000 m Mixed / Europameister 500 m Mixed /
EM-Silber 200 m Mixed:
Uwe Müller, Sabine Eichenberger, Iris Huber
Trainerin: Iris Huber

Eiskunstlauf (Eislaufclub beider Basel)
Schweizermeisterin: Kimmy Repond
Trainerin: Jérôme Repond

Fussball (Bayer Leverkusen)
Deutscher Meister und Pokalsieger: Granit Xhaka
Trainer: Xabi Alonso

Kanuslalom (Basiliskpaddler / Swiss Canoe)
Schweizermeister: Jan Rohrer
Trainer: Pierre Labarelle

Karate (SSKF)
Schweizermeister –67 kg: Steven Torres
Trainer: Murat Sahin

Langlauf (PluSport Behindertensport Basel)
1. Platz Special Olympic National Winter Games: Markus Huber
Trainerin: Suzanne Kreis

Langlauf (PluSport Behindertensport Basel)
1. Platz Special Olympic National Winter Games: Roger Kreis
Trainerin: Suzanne Kreis

Leichtathletik (LAS Old Boys)
Schweizermeisterin Hochsprung: Salome Lang
Trainer: Alain Wisslé

Leichtathletik (LAS Old Boys)
Schweizermeister U23 800 m: Elija Ziem
Trainer: Oleksii Marchenko

Leichtathletik (LAS Old Boys)
Schweizermeister U23 100 m: Daryl Bachmann
Trainer: Oleksii Marchenko

Leichtathletik (LC Basel)
Schweizermeister Halbmarathon: Matthias Kyburz
Trainer: Enzo Marelli

Rhönrad (TV Liestal)
3× Schweizermeisterin Mehrkampf, Gerade & Spirale:
Meret Stark
Trainerin: Denise Rechsteiner

Rollkunstlauf (Rollschuh-Sport Basel)
Schweizermeisterin Pflicht: Rahel Arnold
Trainerin: Dominique Cersosimo

Rudern (Basler Ruder-Club)
Team Schweizermeister 8er:
Noel Ahnesorg, Emanuel Poncioni, Moritz Petry,
Valentino Gasch, Johannes Schleyerbach, Donat vonder Mühl,
Julius Olaf, Janis Stoffel, Xenia Gusset
Trainer: Daniel Blaser

Rudern (Swiss Rowing)
Team Europameister Riemenvierer U23: Donat von der Mühl
Trainer: Daniel Blaser

Schach (Schachgesellschaft Riehen)
Team Schweizermeister:
Dennis Breder, Nicolas Brunner, Onjen Cvitan, Adrien Demuth,
Ioannis Georgiadis, Gregor Haag, Andreas Heimann,
Dorian Jäggi, Markus Ragger, Olivier Renet, Matthias Rüfenacht
Trainer: Peter Erismann

Ski Alpin (PluSport Behindertensport Basel)
1. Platz Special Olympic National Winter Games:
Emanuel Scherrer
Trainerin: Vanesa Kruse

Snowboard (Bürgerspital Basel)
1. Platz Special Olympic National Winter Games: Timo Gröflin
Trainer: Andreas Werdenberg

Steptanz (Swiss Tap)
Schweizermeisterin Solo und Small Group: Federica Barbieri
Trainer: Daniel Borak

Triathlon (Schwimmverein beider Basel / Wildcats)
Europameisterin Cross Duathlon: Anna Zehnder
Trainer: Cameron Lamont

Ultimate Frisbee (Freespeed Basel)
Team Schweizermeister outdoor / Team Schweizermeister Beach:
Luca Bär, Robin Brüderlin, Louis Brunner, Noah Burkart,
Nicolas Busch, Jakob Ebinger, Jakob Gless, Olivier Gaugler,
Matthias Hettich, Hannes Hui, Christian Miranda, Lucius Müller,
Nico Neuer, Harald Ohla, Yanick Roth, Simon Schneider,
Luis Siegenthaler, Tobias van Baarsen, Leon Vitaliano,
Aurèle Lesslauer, David Menzinger, Dea Faedi, Fynn Römmelt,
Jorin Volmer, Lino Taormina, Luca Bertrand
Trainer/-in: Jakob Ebinger, Nicolas Busch, Jakob Gless

Wasserball (Wassersport Verein Basel)
Team Schweizermeister:
Melanie Adler, Tsvetelina Bijeva, Ronja Divisek,
Paola De Feo, Anna Gesheva, Susanne Hoss, Hannah Otenyi,
Magdalena Palauzova, Lea Rothschild, Natalie Trynes,
Emily Van der Berg, Yvette van Westendorp, Pascale Zwicky
Trainer: Michel Grasso

Nachwuchs

Beachvolleyball (Swissvolley)
EM-Gold Team: Muriel Bossart, Leona Kernen
Trainer: Denis Milanez

Fussball (FC Basel 1893)
Team Schweizermeister U19:
Gael Batadikio, Noah Behringer, Devran Bozardic,
Luca Bühlmann, Jamal Camci, Niels Chirao, Dardan Destani,
Bennett Gasser, Ezequiel Gomez, Axel Kuentz, Noah Makaya,
Louis Passavant, Agon Rexhaj, Semih-Kaan Toker,
Aaron Akalé, Sami Bashaj, Cyrill Emch, Leon Frokaj,
Erdin Ismaili, David Schädli, Loris Schreiber, Evann Senaya,
Cobel Sow Garcia, Noah Streit, Kevin Tröndle, Andrin Ulli,
Demir Xhemalija
Trainer: Patrick Baumann

Karate (Hayabusa Karate Do Basel)
Schweizermeister U21 –67 kg: Steven Torres
Trainer: Murat Sahin

Karate (Hayabusa Karate Do Basel)
Schweizermeisterin U18 –59 kg: Danicha Bürki
Trainer: Murat Sahin

Leichtathletik (LC Basel)
Schweizermeisterin U20 1000 m Halle: Phoebe Oelhafen
Trainerin: Claudine Müller

Rollkunstlauf (Rollschuh-Sport Basel)
Schweizermeisterin Pflicht: Kyara Oser
Trainerin: Dominique Cersosimo

Rudern (Swissrowing)
EM-Bronze Team U19: Moritz Petry
Trainer: Daniel Blaser

Rudern (Basler Ruder-Club)
Schweizermeister Team U19:
Noel Ahnesorg, William Duff, Moritz Petry, Liam Luke,
Thomas Skinner, Nicolas Favre, Tino Herrmann,
Maximilian Gasch, Bastiaan Terlouw
Trainer: Daniel Blaser

Schach (Schachgesellschaft Riehen)
Schweizermeister: Arvin Kasipour
Trainer: Gregor Haag

Steptanz (tanzwerk Basel)
Schweizermeisterin: Delia Jost
Trainerin: Zoe Wehrmüller

Steptanz (tanzwerk Basel)
Team Schweizermeisterinnen small group:
Rabea Feusi, Irina Giertz, Delia Jost, Hanna Müller,
Luana Meneghello, Nives Tamarut, Karina Verich
Trainerin: Zoe Wehrmüller

Triathlon (Wildcats Swiss Triathlon Team Basel/SV Basel)
Schweizermeister U20 Sprint: Matteo Radina
Trainer: Cameron Lamont

Wasserfahren (Nautischer Club Basel)
Schweizermeister: Quirin Zimmermann
Trainer: Yves Zimmermann

Basler Sportlerin, Sportler und Team des Jahres

Sportlerin des Jahres:
Kimmy Repond, Eiskunstlauf, Schweizermeisterin Elite
und 5. Platz Weltmeisterschaft

Sportler des Jahres:
Granit Xhaka, Fussball, Deutscher Meister

Team des Jahres:
8er Herren, Rudern, Team Schweizermeister Elite

Basler Nachwuchs-Sportlerin, Nachwuchs-Sportler und Nachwuchs-Team des Jahres

Nachwuchs-Sportlerin des Jahres:
Delia Jost, Steptanz, Schweizermeisterin

Nachwuchs-Sportler des Jahres:
Steven Torres, Karate, Schweizermeister U21 und Elite

Nachwuchs-Team des Jahres:
Bossart/Kernen, Beachvolleyball, EM-Gold



Die Sportverbände, der Vorstand und das Team von Sport Basel



Unsere 73 Mitgliedsverbände

Aeroclub Regio Basel
American Football Kantonalverband
Badmintonverband NWS
Basel City Slackliners
Basel Cricket Club
Basel Ravens Cheerleader
Basketballverband NWS
Basler Billard-Club
Basler Paddelsport IG
Basler Segelclub
Bocciavereinigung beider Basel
Fussballverband Nordwestschweiz
Gemeinschaft Basler Bogenschützen
Handball Regionalverband NWS
IG Aikido
IG Basler Boxvereine
IG Basler Fechtvereine
IG Basler Hockeyclubs
IG Basler Ruderclubs
IG Basler Squash Clubs
IG Basler Tischtennisclubs
IG der Curling-Clubs beider Basel
IG Disc Sports Basel
IG Katholische Turn- und Sportvereine
IG Kung Fu Basel
IG Riehener Sportvereine
IG Ringen und Gewichtheben
IG Rollschuhsport Basel
IG Ski Basel
IG Tanzsport Clubs
IG Tauchclubs beider Basel
Intercrosse Aquillas Basel
Jugger Basiliken Basel
Kantonaler Eislau- und Eishockeyverband
Kantonaler Judoverband beider Basel
Kantonalschwimmverband beider Basel
Kantonalverband Naturfreunde beider Basel
Karateverband beider Basel
Lacrosseclub Basel
Leichtathletikverband beider Basel
Nordwestschweizer Schachverband
Nordwestschweizerisches Kunstturn- und Trampolinzentrum Liestal
Padel Basel
Pétanque Club Bachgraben
Pferdesportverband Nordwestschweiz
PluSport Behindertensport Basel
Polysport Nordwestschweiz
Pro Senectute beider Basel
Quidditch Basel Basilisks
Regionaler Orientierungslaufverband NWS
Regionalverband Tennis Region Basel

Rheinbow Sport Basel
Rollstuhlclub beider Basel
Roundnet Club Basel
Rugby Footballclub Basel
Satus NWZS
Schiesssportverband Region Basel
Schweizer Firmen- und Freizeitsportverband
Schwingerverband Basel-Stadt
Sepak Takraw Basel
speed-inliner-basilisk
Sportkeglerverband Basel
Swiss Cycling beider Basel
Swiss Kempo
Swiss Volley Region Basel
Taekwon-Do Schule Basel
Turnverband Basel-Stadt
Unihockeyverband Basel-Stadt
VBWV Verband Basler Wasserfahrvereine
Verein Basler Wickelfische
Wanderwege beider Basel, Geschäftsstelle
Wasserski-Club Basel
World's Parkour Family

Vorstand von Sport Basel

Christoph Socin, Präsident, IG Basler Ruderclubs
Beat Lächli, Vizepräsident, Handballregionalverband Nordwestschweiz
Katja Arnold, Projekte, Turnverband Basel-Stadt
Paul Göldi, Projekte, Kassier, Kantonalschwimmverband beider Basel
Reto Faedi, Projekte, Leichtathletikverband beider Basel
Hasan Kanber, Aktuar, Fussballverband Nordwestschweiz
Lea Wenger, Projekte, Swiss Volley Region Basel

Sekretariat Sport Basel

Kantonalschwimmverband beider Basel

Leistungssport- und Nachwuchsförderung

Sandro Penta, Nadine Krattiger

Ausschuss Leistungsvereinbarung Sportförderung

Christoph Socin, Beat Lächli, Katja Arnold

Mitglieder Swisslos-Sportfonds-Kommission

Christoph Socin, Beat Lächli, Hasan Kanber, Katja Arnold

Mitglied im Sportbeirat des Erziehungsdepartementes Basel-Stadt

Christoph Socin

Weitere Informationen

www.sport-basel.ch



Dachverband des privatrechtlichen Sports
www.sportbasel.ch

Sport Basel
Grenzacherstrasse 405
4058 Basel